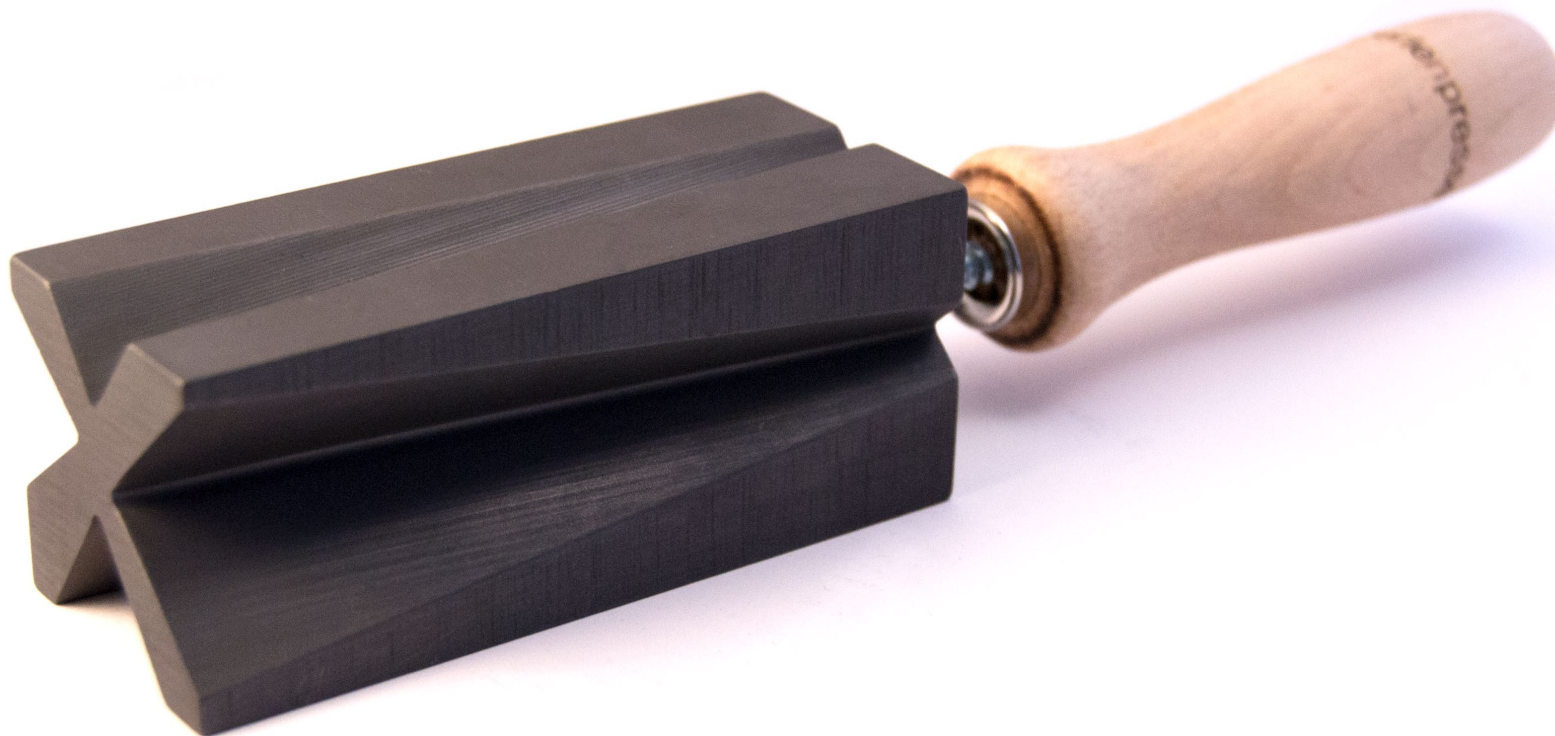
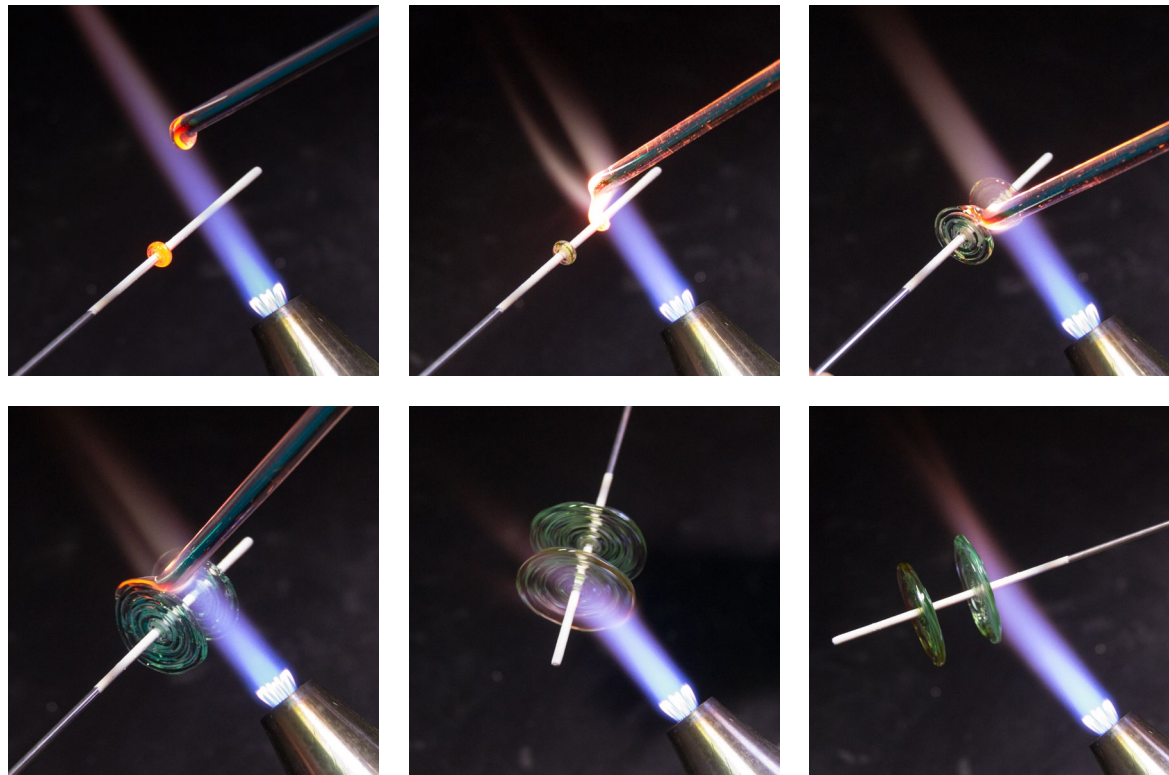


HOHLPERLEN

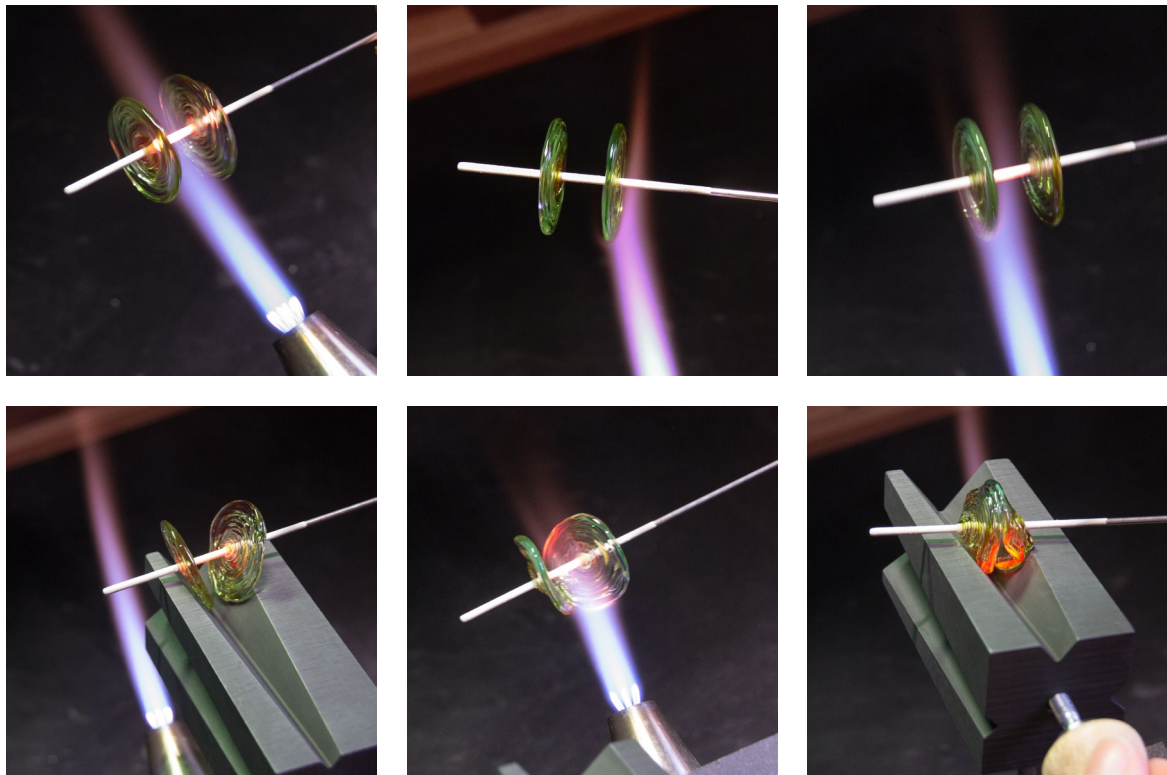
Tutorial





HOHLPERLEN » Anleitung

- Bild 1 Beim Aufbau einer Hohlperle beginnt man mit dem Wickeln von zwei kleinen Perlchen.
- Bild 2 Bei den ersten Versuchen sollte der Abstand zwischen den beiden Perlchen nicht so groß sein.
- Bild 3-4 Auf diese Perlchen baut man gleichzeitig zwei Scheiben auf. Dabei sollte man stets darauf achten, dass keine der Scheiben zu kalt wird und springt.
- Bild 5 Als Faustregel gilt, dass die Höhe der Scheiben 1,5 mal so groß sein sollte wie der Abstand zwischen den beiden.
- Bild 6 Beide Scheiben von innen und außen erwärmen.

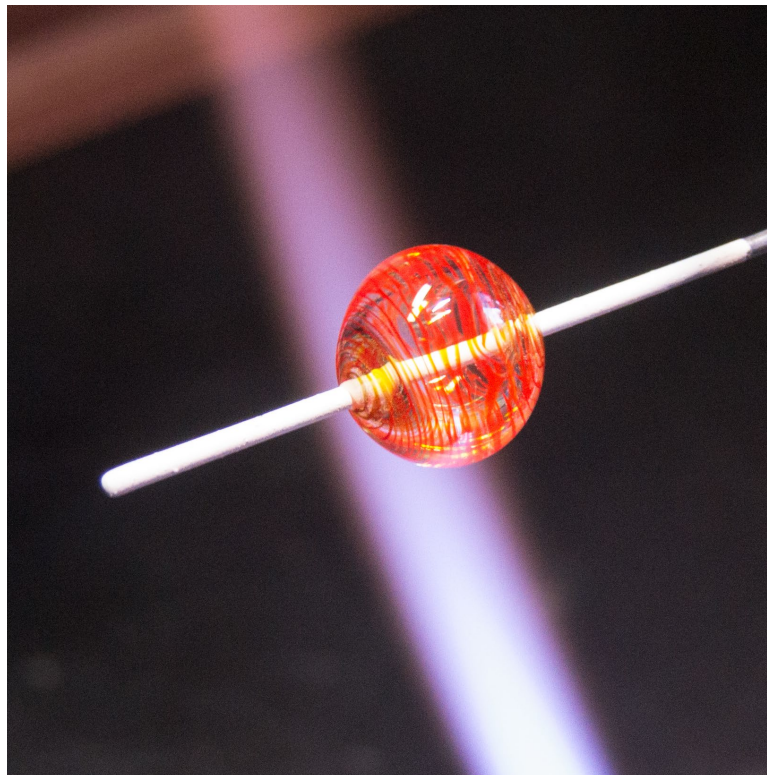
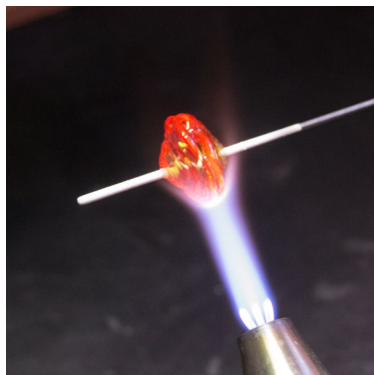
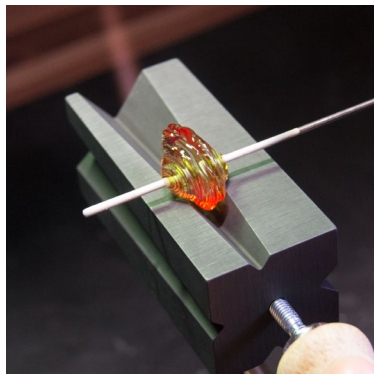


HOHLPERLEN » Anleitung

Bild 7-9 Beim Erwärmen darauf achten, dass der obere Rand der Scheibe weicher ist als die Mitte. Das Glas direkt am Dorn muss so weich sein, dass beim Formen das Trennmittel nicht reißt.

Bild 10 Die beiden Scheiben so in die Schiene halten, dass sie sich berühren und verbinden.

Bild 11-12 Abschnitt für Abschnitt erwärmen und in der Schiene verbinden.



HOHLPERLEN » Anleitung

- Bild 13 Am Schluss die ganze Perle erwärmen und durch die Schiene rollen. Dadurch werden alle Lücken geschlossen.
- Bild 14 Zu diesem Zeitpunkt sieht die Perle sehr unförmig aus.
- Bild 15 Weil sich beim Erhitzen die Luft in der Perle ausdehnt, wird diese rund.

Mit dieser Schiene ist die Herstellung von Hohlperlen ein Kinderspiel. Es muss kein zusätzliches Glas in der Mitte aufgetragen werden, um die Scheiben zu verbinden. Auch ein Aufbau der Scheiben als gewölbte ‚Schälchen‘ entfällt.